



VDC weiterhin Digitallotse Baden-Württemberg

Fellbach, 30.04.2020 – Das Projekt „Lotsen für Virtuelle Technologien und Geschäftsmodelle“ des Virtual Dimension Center (VDC) Fellbach wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau des Landes Baden-Württemberg gefördert. Ziel des Projekts ist es, kleine und mittelständische Unternehmen (kmU) bei der Einführung und Nutzung von V/AR-Technologien zu unterstützen.

Die technologische Entwicklung von Virtueller Realität (VR) und Erweiterter Realität (AR) ist nach wie vor rasant, doch Informationen zu V/AR-Geschäftsmodellen und -Standardisierungsaktivitäten sind selten. Die zunehmende Verfügbarkeit und Preisdegression von V/AR-Technologien bieten Unternehmen neue Anwendungsmöglichkeiten und zwingen sie zur Anpassung ihrer Geschäftsmodelle. Insbesondere bei kleinen und mittelständischen Unternehmen (kmU) besteht Aufholbedarf bei der Digitalisierung.

Das VDC Fellbach möchte innerhalb seines Projekts „Lotsen für Virtuelle Technologien und Geschäftsmodelle“ kmU befähigen, V/AR-Technologien effizient einzusetzen, um damit ihre Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu steigern. Dazu bietet das VDC niederschwellige Online-Einstiegs-, Fach- und Förderberatungen sowie Lehrvideos an. In Workshops und Ratgebern lernen kmU zudem Best-Practice-Geschäftsmodelle im Bereich V/AR kennen und werden zu deren Anwendungsmöglichkeiten beraten. Das Projekt versetzt kmU in die Lage, ihre Geschäftsmodelle an die neuesten Gegebenheiten des Marktes anzupassen. Christoph Runde, Geschäftsführer des VDC Fellbach, erläutert: „Ich freue mich, dass wir die Arbeit als Digitallotse für die produzierende Industrie in Baden-Württemberg fortsetzen können. Die Sensibilisierung der Wirtschaft für Technologien der Virtuellen Realität (VR) und der Erweiterten Realität (AR) ist weit fortgeschritten. Neben der grundsätzlichen Unterstützung der Wirtschaft im Thema werden wir uns jetzt speziell mit V/AR-Standards, Technologiereifegraden und Geschäftsmodellen befassen. All das ist wichtig für eine erfolgreiche Umsetzung von V/AR - und Wissen dazu ist noch rar.“

Das Projekt „Lotsen für Virtuelle Technologien und Geschäftsmodelle“ ist die Fortführung des VDC im Rahmen der Initiative „Digitallotsen Wirtschaft 4.0“.

Bereits seit 2016 haben sich Digitallotsen als erfolgreiches Unterstützungsangebot für kmU in Baden-Württemberg etabliert. Bis Ende 2022 wird das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau die Projekte der Initiative „Digitallotsen Wirtschaft 4.0“ weiter fördern. Dies gab Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut diesen Monat in Stuttgart bekannt.



Das Projekt wird gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Umfang: 2.334 Zeichen (ohne Leerzeichen)

Profil VDC Fellbach

Das Virtual Dimension Center (VDC) ist Deutschlands führendes Kompetenznetzwerk für Virtuelles Engineering. Technologielieferanten, Dienstleister, Anwender, Forschungseinrichtungen und Multiplikatoren arbeiten im VDC-Netzwerk entlang der gesamten Wertschöpfungskette Virtuelles Engineering in den Themen 3D-Simulation, 3D-Visualisierung, Product Lifecycle Management und Virtuelle Realität zusammen. Die Mitglieder des VDC setzen auf eine höhere Innovationstätigkeit und Produktivität durch Informationsvorsprung und Kostenvorteile.

Download Pressemitteilung und Bilder: www.vdc-fellbach.de/pressemeldungen/

Bitte lassen Sie uns ein Belegexemplar zukommen an: presse@vdc-fellbach.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

Natascha Brand

Virtual Dimension Center (VDC) Fellbach

Auberlenstraße 13

70736 Fellbach

Tel: +49 (0) 711 58 53 09-10

Mail: natascha.brand@vdc-fellbach.de